

4. August 2020

Liebe Eltern,

an den Hamburger Schulen findet ab Donnerstag, 6. August 2020, wieder regulärer Unterricht nach Stundentafel statt. Wir freuen uns darauf, Ihre Kinder wieder im Klassenverband unterrichten zu können! Und Sie und Ihre Kinder sehnen sich wahrscheinlich auch nach Normalität, Gemeinschaft und geordnetem Lernen.

Besondere Vorgaben für Sport, Musik, Theater sind zu berücksichtigen. Ein ganzer Jahrgang wird als sogenannte Lernkohorte definiert, in dem es keine Pflicht zum Einhalten des Mindeststandards gibt. Umgekehrt heißt das, dass alle schulischen Angebote für Schüler/innen aus verschiedenen Jahrgängen zu vermeiden oder besonders hohe Auflagen an Einhaltung von Mindestabstand und Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes zu erfüllen sind.

Vorrang von Unterricht

Der Unterricht soll so ungestört wie möglich durchgeführt werden. Das heißt, dass wir im 1. Schulhalbjahr keine Ausflüge, Reisen oder Projekte veranstalten werden.

Maskenpflicht in der Schule

Die Schulbehörde hat eine Pflicht zum Maskentragen für alle Schüler/innen, Lehrer/innen und alle Besucher/innen auf dem Schulgelände und im Schulgebäude ausgesprochen. Im Unterricht besteht – bisher - keine Maskenpflicht.

Ich möchte aber dringend empfehlen, dass wir alle auch im Unterricht eine Maske tragen. Warum? Die Infektionszahlen in Deutschland steigen seit einiger Zeit. Völlig unklar ist momentan noch, wie sich das Infektionsgeschehen durch die Rückkehrer/innen aus dem Urlaub auswirkt. Und da bei uns wirklich jeder Raum belegt ist und wir sehr viele Schüler/innen haben, sollten wir alle die Risiken für uns und andere so weit wie irgend möglich verringern. Ich mag mir nicht ausmalen, welche Beeinträchtigungen entstehen könnten, wenn gleich in den ersten Tagen Corona-Fälle bei uns in der Schule auftauchen. Sollte z.B. ein Corona-Verdacht bestehen, wären die Lehrer/innen wohl sofort aus dem Unterricht zu nehmen. Unterrichtsausfall wäre dann nicht zu vermeiden.

Ich bitte Sie darum, uns in unserem Bemühen, dass Ihre Kinder auch im Unterricht eine Maske tragen, zu unterstützen. Ich bitte eindringlich darum, dass wir alle gemeinsam zur Aufrechterhaltung eines geregelten Schulbetriebs beitragen. Ich werde die weitere Entwicklung sorgfältig beobachten und ggf. Korrekturen vornehmen.

Hygienekonzept: Kontakte nur im Jahrgang, feste Hofbereiche

Die Kontakte der Schüler/innen müssen auf den jeweiligen Jahrgang beschränkt werden. Es gibt deshalb auch nach Jahrgängen getrennte Schulhofbereiche mit dazugehörigen Ein- und Ausgängen. Wenn Sie, liebe Eltern, das Schulgebäude betreten, müssen Sie einen Mund-Nasen-Schutz tragen und sich in einer Liste im Schulbüro eintragen.

Was tun bei einem Corona-Verdacht?

Sollte bei Ihrem Kind ein Corona-Verdacht bestehen oder bestätigt worden sein, informieren Sie bitte umgehend die Klassenlehrer/innen und das Schulbüro. Wir leiten unverzüglich die

erforderlichen Schritte zur Meldung ein. Das Gesundheitsamt entscheidet dann, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Zeigt Ihr Kind Krankheitsanzeichen, darf es nicht in die Schule kommen. Gehen Sie bitte auf Nummer Sicher!

Mittagessen

Zu Schulbeginn wird noch kein Schulessen angeboten werden können. Sie alle kennen unsere räumlichen Bedingungen in der Cafeteria. Sie können sicher sein, dass wir intensiv nach Lösungen suchen. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden Sie informiert.

Bei diesen für den unmittelbaren Schulstart wichtigen Informationen möchte ich es für heute vorerst belassen, um Sie nicht gleich am Anfang mit Informationen zu überfluten. Ich werde bis auf Weiteres am Ende einer Schulwoche einen Elternbrief verfassen, erstmalig in diesem Schuljahr am 15. August. Der Elternbrief wird wie gewohnt auch auf unserer Website eingestellt.

Wir alle freuen uns auf den Schulstart! Lassen Sie uns alle gemeinsam daran arbeiten, dass er gelingt!

Herzlich

Holger Müller

(Schulleiter)